

Musizieren auf der Stafelalp ob Davos

OBERSCHAN. Die Musikgesellschaft Oberschan unternahm kürzlich ihren Vereinsausflug auf die Stafelalp ob Davos Frauenkirch. Nachdem alle Instrumente und Noten verladen waren, ging's mit Privatautos los. In Davos wurde erst einmal umgeladen, da die Instrumente von den Wirtsleuten des Bergrestaurants Stafelalp transportiert wurden. Wir Musikanten wanderten dann ungefähr eineinhalb Stunden auf die auf 1894 Meter über Meer gelegene Alp, wo wir herzlich empfangen wurden.

Nach einer Verschnaufpause und einem Erfrischungsgetränk wurde bald losmusiziert. Wir spielten ein abwechslungsreiches Konzert, dazwischen traten verschiedene kleinere Formationen aus den eigenen Reihen auf. Wir wurden mit Applaus belohnt und erhielten manche Runde Röteli spendiert. Die Terrasse des Berghauses Stafelalp war gut besetzt. Obwohl das Wetter gemäss Wetterbericht nicht ganz beständig zu erwarten gewesen war, herrschte schönes Wetter mit angenehmen Temperaturen.

Nach dem Apéro und dem tollen Mittagessen, zu welchem wir eingeladen waren, starteten

wir den zweiten Unterhaltungsblock. Selten sassen wir Musikanten alle beisammen am Tisch, es gab immer wieder jemanden, den es in den Fingern juckte, der unbedingt musizieren wollte. Einige Gäste blieben stundenlang, andere erfrischten sich nur, hielten ein Fotoshooting, machten ein Tänzchen oder dirigierten mal eben kurz ein paar Takte.

Die Stafelalp ist wunderschön gelegen. Das Restaurant heimelig und liebevoll eingerichtet, auch

die Terrasse ist sehr gemütlich und schön dekoriert. Die Blumenkistli mit den Salaten und Kräutern zwischen den Geranien deuten auf kreative Menschen hin. Die Wirtsleute sind sehr nett und gastfreundlich. Hier fühlten wir uns sofort wohl. Um 15.30 Uhr packten wir unsere Instrumente und Noten wieder für den Rücktransport ein. Danach verweilten wir noch gemütlich auf der Terrasse bei tolen Zvieri-Plättli und unterhiel-

ten uns, bis uns dann ein kurzer Schauer in die Gaststube trieb. Um 18.30 Uhr nahmen wir, noch bei trockener Witterung, den Heimweg unter die Füsse. Einige wenige Musikanten erreichten Davos, ohne den Regenschutz auspacken zu müssen, die anderen waren die letzten 20 Minuten starkem Regen ausgesetzt. Teilweise durchnässt machten wir uns auf die Heimfahrt. Es war ein wunderbarer, geselliger Tag auf der Stafelalp. (pd)



Bild: pd

Die Musikgesellschaft Oberschan erlebte einen geselligen Tag auf der Stafelalp.